



fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN · Pestalozzistraße 1 · 25826 St. Peter-Ording

**Fraktion B'90/Die Grünen in der
Gemeindevertretung St. Peter-Ording**
Fraktionsvorsitz
Hagen Goetz

Pestalozzistraße 1
25826 St. Peter-Ording
E-Mail: fraktion@gruene-spo.de
www.gruene-spo.de

St. Peter-Ording, den 08.02.2024

Antrag zur Beratung und Beschlussfassung im Bauausschuss mit der Bitte um einen eigenen Tagesordnungspunkt zur umgehenden Abstimmung in der Sitzung am 19.02.2024 über

Option Windkraft: Einleitung eines Zielabweichungsverfahrens für Windkraftanlagen an Land zu den in den Regionalplänen ausgewiesenen Vorranggebieten (Gemeindeöffnungsklausel)

Dieser Antrag soll nur die OPTION Windkraft-Energieerzeugung für die Gemeinde St. Peter Ording sicherstellen und stellt KEINE Entscheidungsvorlage über die Investitionen und den Betrieb einer WKA im Gemeindegebiet dar.

Grundlage ist ein Antrag auf Zielabweichung von den in den Regionalplänen ausgewiesenen Vorranggebieten. Eine Projektbeschreibung mit kartografischen Hinweisen wird nachgereicht.

Vor diesem Hintergrund bitten wir darum, unseren Antrag zu unterstützen und in die GV weiterzuleiten.

Begründung

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz hat festgestellt, dass deutlich weniger als 2% der Landesfläche SH als Vorranggebiete nutzbar sind. Es sollen aber 3,1 % ausgewiesen werden. Somit ist der Regionalplan unwirksam.

Durch das Wind-an-Land Gesetz bekommen die Gemeinden mehr Spielraum für die Ausweisung zusätzlicher Flächen für die Windenergienutzung. Diese Möglichkeit sollte die Gemeinde St. Peter-Ording nutzen, um sich die zukünftige Option für die Aufstellung und den Betrieb einer Windkraftanlage zu sichern. Über das pro und contra der Stromerzeugungsvarianten wird zu einem späteren Zeitpunkt separat entschieden. Hier geht es nur um das Offenhalten von Möglichkeiten.

Eine rasche Umsetzung ist dringend geboten, da dieses Verfahren nur möglich ist bis 3,1% der Landesfläche erreicht sind. Es sind schon mehrere Gemeinden in der Richtung aktiv, z.B. Kirchspiel

Garding und Tönning. Wie aus den Husumer Nachrichten vom 10.01.2024 zu entnehmen ist, gehören auch Humtrup und Neuenkirchen im nördlichen Teil des Kreisgebietes zu diesen Kommunen.

Der Bau von drei Windkraftanlagen, die in unserer Gemeinde möglich wären, ist auch vor dem Hintergrund der Wärmenetzplanung und der dafür notwendigen Strommenge von großem Interesse. Durch den Aufbau einer direkten Stromleitung (PPA-Anlage) von der WKA zum Abnehmer würden zudem die Netzentgelte entfallen.

Auch sollte man den Strombedarf der Schöpfwerke, die in Ehstensiel und Tümlauer Koog geplant sind, berücksichtigen. Das Schöpfwerk Süderheverkoog benötigt bei einer Fläche von 800 ha, die zu entwässern sind, ca. 60.000 kWh. Das hochgerechnet auf Ehstensiel mit 3200 ha und Tümlauer Koog mit 3500 ha ergäbe einen Strombedarf von 580.000 kWh.

Eine eigenständige Stromproduktion und Stromlieferung über eigene Kabelanschlüsse würde moderate und verlässliche Preise sicherstellen und zur Stabilisierung der Entwässerungskosten für jeden einzelnen Bürger in SPO beitragen. Dies gilt ebenso für ein mögliches Wärmenetz SPO, das somit nicht von den Schwankungen des Strommarktes abhängig wäre.

Bei der Umsetzungsplanung sollten die Bürger z.B. über eine Bürgerenergie-Genossenschaft am Bau und Betrieb von Wind- und Solarkraftwerken auf dem Gemeindegebiet beteiligt werden, damit die Wertschöpfung vor Ort bleibt.

Die Gemeinden profitieren ebenfalls auch direkt finanziell von einer Windkraftanlage. Es wird eine Abgabe von 0,2 Cent/kWh/Jahr gezahlt. Das sind 28.000 € pro Anlage, über die die Gemeinde frei verfügen kann.

Die u.g. Umsetzung ist Teil des Beschlusses.

Beschlussempfehlung

Die Gemeinde beauftragt das Amt die Ausweisung von Sondergebietsflächen zur Errichtung von Windkraftanlagen voranzutreiben und für St. Peter-Ording die Option der Aufstellung einer Windkraftanlage sicherzustellen. Die Planung erfolgt im Rahmen der sogenannten Gemeindeöffnungsklausel.

Der Beschluss ist bis zur GV am 14.03.2024 umzusetzen.

Durch diese Maßnahme werden die SDGs 7, 11, 13, und 15 berührt.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Hagen Goetz

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen St. Peter-Ording